

# Evaluierung der Arbeit mit dem pädagogischen Lehrplan Deutscher Kindergarten Pattburg 2019 - 2021



---

# Arbeiten mit dem pädagogischen Lehrplan



---

”Lederen af dagtilbuddet er ansvarlig for at etablere en evalueringskultur i dagtilbuddet, som skal udvikle og kvalificere det pædagogiske læringsmiljø”

”Med evalueringskultur i dagtilbuddet forstås, at lederen har ansvar for, at det pædagogiske personale og ledelsen løbende forholder sig reflektivt til, hvordan de pædagogiske læringsmiljøer understøtter børnegruppens trivsel, læring, udvikling og dannelse”

***Den styrkede pædagogiske læreplan, Rammer og indhold, s. 50-51***

---

## Hvilke dele af vores pædagogiske læringsmiljø har vi særligt haft fokus på over de sidste 2 år?

Der Prozess der Ausarbeitung des Lehrplans hat eine stetige Evaluation und Reflektion aller Mitwirkenden und Mitarbeiter der Institution vorausgesetzt. Dadurch dass viele verschiedene Mitarbeiter aktiv an der Ausarbeitung beteiligt waren, hat die Fertigstellung des Produkts mehr Zeit und gegenseitige Kontrolle in Anspruch genommen – kann aber auch als repräsentatives Produkt aller angesehen werden.

Dadurch dass die Partizipation ein tragender Teil der Konzeption der Einrichtung ist, hat dieser Wert einen besonderen und durchgehenden Fokus in der Implementierung des Lehrplans gehabt.

In Bezug auf das Lernumfeld in der Einrichtung haben wir uns nachhaltig darüber Gedanken gemacht, wie wir dieses so optimieren können, dass die Partizipation der Kinder weiter angeregt wird. Hier spielen für das pädagogische Personal das gute Zusammenspiel zum einzelnen Kind und der damit verbundene Relationsaufbau durch ICDP eine wesentliche Rolle.

Hierbei haben wir uns insbesondere Gedanken bezüglich der Einrichtung der Gruppenräume gemacht.

Die Implementierung fiel dem Team aufgrund der längeren Arbeit mit der Thematik verhältnismäßig leicht. Die Evaluation hierzu findet laufend in Kleinteams und zur Personalsitzung statt.

Die „Puljetimer“ Mitarbeiterin für „flere hænder“ arbeitet intensiv an verschiedenen Projekten in der Altersgruppe von 0-3 Jahren. Sie leitet und unterstützt fachlich das pädagogische Personal im Alltag. Eine positive Auswirkung im fachlichen Sinne hat diese zusätzliche Kraft, indem vor allem Kinder in erschwerten Situationen gezielter gefördert und gefordert werden können. Außerdem agiert die Kraft unterstützend in der Zusammenarbeit mit den Eltern und fördert diese durch neue Zugänge und Ansätze wie bspw. eine gemeinschaftliche Ausarbeitung der Portfolios der Kinder. Durch eine weitere fachliche Meinung wird der professionelle Austausch innerhalb des Teams angeregt und hinterfragt, wodurch die qualitative Evaluation positiv beeinflusst wird.

---

### **Hvordan har vi organiseret vores evalueringskultur?**

Die ständige Evaluation unserer pädagogischen Gedanken und unseres pädagogischen Handelns ist ein relevanter und fester Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Zur Sicherung der qualitativen Evaluation haben wir zum einen feste Termine, an denen das Evaluieren einen Punkt in der Tagesordnung hat, wie zum Beispiel regelmäßige Personalsitzungen, Teamsitzungen oder auch pädagogische Samstage. Phasenweise arbeiten wir zur Qualitätssicherung mit Notizbriefumschlägen, in denen Observationen zur späteren Evaluierung laufend gesammelt werden. Ebenso sichern wir uns in den anderen Bereichen fortlaufend und angepasst qualitativ ab, sodass sämtliche Routineabläufe, wie beispielsweise die Essenssituationen, das An- und Ausziehen oder Konstellationen im freien Spiel wiederkehrend gemeinsam besprochen, analysiert und evaluiert werden. Das SMTTE-Modell unterstützt unsere geplante Arbeit und sichert die qualitative und nachhaltige Nachbearbeitung unserer pädagogischen Aktivitäten.

Wöchentliche Rückblicke, das Befüllen der Schablone der Lehrplanblume an der Wand und andere transparente Dokumentationen sichern die Durchführung der fachlichen Reflektion in den einzelnen Gruppen.

---

## Hvordan har vi arbejdet med vores lokale skriftlige læreplan?

Anhand des Beispiels wird der Evaluationsprozess veranschaulicht.

Der Evaluationsprozess von Januar 2019 bis Dezember 2021

Jan. – Dez. 2019	Januar – Juni 2020	Juli – Dez. 2020	Januar – Juni 2021	Juli – Dez. 2021
<p><b>Jan.- Dez. 2019</b> Evaluierung in Personalsitzungen zum Thema Partizipation. Wo stehen wir? Wo wollen wir hin?</p> <p><b>Jan.- Juni 2019</b> Partizipation im Kindergarten; Ausarbeitung in verschiedenen Teams. Vortrag vom Patenkindergarten zum Thema Kinderdemokratie.</p> <p><b>August 2019</b> Pädagogischer Samstag mit der Entwicklungsmitarbeiterin der DKA zum Thema: Alltagspädagogik; Ausarbeitung des Reflexionsarbeitsbogen – pädagogische Grundhaltung.</p>	<p><b>Jan. – Juni 2020:</b> Ausarbeitung und Verschriftlichung des gestärkten pädagogischen Lehrplans in den Teamsitzungen – einmal im Monat.</p> <p>Pädagogischer Samstag mit der Entwicklungsmitarbeiterin der DKA im März.</p> <p><b>Juni 2020:</b> Fertigstellung des pädagogischen Lehrplans und Veröffentlichung auf der Homepage.</p>	<p><b>Juli-August 2020:</b> Implementierung der neuen Ansätze – Evaluation Wie evaluieren wir im Kindergarten; SMTTE-Modell.</p> <p><b>Okt. 20 - Mai 2021</b> Implementierung der absolvierten Kurse –FEX, ICDP und „børnemosaiker“. Wie können wir es im Alltag integrieren?</p> <p><b>Nov.2020 – Feb. 2021</b> „Tryg opstart i børnehaven“. Ausarbeitung im Team</p> <p><b>Juli- Dez. 2020</b> Der LP bekommt einen festen Tagesordnungspunkt in der Personalsitzungen.</p>	<p><b>Jan.- März 2021</b> Erste Evaluierung des LPs.</p> <p><b>Okt. 20 - Mai 21</b> Implementierung der absolvierten Kurse – ICDP und „børnemosaiker“ + fester Tagesordnungspunkt und zusätzliche Ausarbeitung in den jeweiligen Teamsitzungen.</p> <p><b>Nov. – Feb. 2021</b> ”Tryg opstart i børnehaven“. Ausarbeitung im Team</p> <p><b>Jan.- Juni 2021</b> In Personalsitzungen wird der päd. Lehrplan einen festen Tagesordnungspunkt erhalten. Fokus Implementierung von ICDP und „børnemosaiker“.</p>	<p><b>Juli – Dez. 2021</b> In Personalsitzungen wird der päd. Lehrplan einen festen Tagesordnungspunkt erhalten. Fokus Kinder in herausfordernden Situationen und Zusammenarbeit mit Eltern über das Lernen des Kindes.</p>

---

### **Hvad var formålet med den evaluering, vi gennemførte?**

Wir haben uns, auch aufgrund der aktuellen Thematik in Zusammenarbeit mit externen, dafür entschieden in der Evaluation mit den Thema an Kindergemeinschaften, Elternzusammenarbeit, Übergänge und der Partizipation in Form von Mitbestimmung (Medbestemmelse) der Kinder anzufangen. Hier sehen wir die Erfolgchancen in Bezug auf die Motivation sehr hoch, da wir konkrete Beispiele in der Praxis leicht aufgreifen können.

---

### **Hvilken pædagogisk dokumentation har vi indsamlet i arbejdet med den gennemførte evaluering?**

Unsere tägliche und wöchentliche pädagogische Arbeit beinhaltet die Dokumentation aller relevanten Beobachtungen und Reflektionen. Wie erwähnt beinhaltet dies die Schablone der Lehrplanblume, die ein wichtiger Bestandteil der Dokumentationsarbeit ist und uns selbst über den Stand unserer Arbeit informiert und uns daran erinnert, womit wir weiterhin arbeiten möchten. Elterngespräche, sowie Kinderinterviews in Form von Befragungen im Sinne der Partizipation sichern die qualitative Arbeit und berücksichtigen die Sicht der Kinder und Eltern.

Ein aktuelles Ziel ist in der zielgerichteten Arbeit mit „børnemosaikker“ aktiv zu werden, um einen besseren und genaueren Eindruck zu kriegen. Hierzu ist der Prozess gestartet.

---

### **Hvad lærte vi om sammenhængen mellem vores pædagogiske læringsmiljø og børnenes trivsel, læring, udvikling og dannelse?**

Die Rückmeldungen der Kinder und Eltern, sowie die Analysen unserer eigenen Dokumentation verschafft uns eine Einsicht in die aktuelle Lage in der Einrichtung. Den ersten Einschätzungen nach arbeiten wir intensiv und effektiv in den untersuchten Feldern – setzen dennoch ausdrücklich darauf, weiterhin und ständig in der Entwicklung zu bleiben und uns weiter neue Ziele zu setzen. Dass die Mechanismen greifen zeigt sich an der Verselbständigung der sich täglich wiederholenden Routinen. Die Kinder verinnerlichen die Abläufe und setzen diese in der Praxis um. So entsteht ein natürliches Zusammenspiel zwischen den Mitarbeitern und den Kindern, welches als Grundstein für Vertrauen und Sicherheit dient. Das Lernumfeld ist sowohl psychisch als aus physisch zu verstehen. Wir ordnen dem Lernumfeld eine enorm hohe Relevanz in Bezug auf funktionierende Praxis zu.

---

### **Hvilke ændringer og/eller justeringer af praksis gav evalueringen anledning til?**

Da wir uns erst am Anfang der vollständigen Implementierung sehen, empfinden wir es noch nicht als Zeitpunkt um die Ansätze komplett neu zu denken. Die ständige Evaluation bewirkt jedoch, dass wir durch kurzfristige Impulse von unserem Weg abkommen können. Wie das SMTTE Model, empfinden auch wir den Prozess als eine Art dynamischen Spinnweben, welcher jederzeit in die verschiedenen Richtungen gezogen werden können. Konkret sind wir ständig dabei die Raumgestaltung immer wieder neu zu verändern um dann auf das resultierende Verhalten der Kinder erneut zu reagieren. Bis jetzt haben wir noch keine finale Raumgestaltung gefunden und sind weiterhin in der Findungsphase.

---

# Inddragelse af forældrebestyrelsen



---

”Forældrebestyrelsen i kommunale, selvejende og udliciterede daginstitutioner skal inddrages i udarbejdelsen og evalueringen af og opfølgningen på den pædagogiske læreplan.

Forældrebestyrelsen for den kommunale dagpleje skal inddrages i udarbejdelsen og evalueringen af og opfølgningen på den pædagogiske læreplan”

***Den styrkede pædagogiske læreplan, Rammer og indhold, s. 52***

---

## Hvordan har vi inddraget forældrebestyrelsen i evalueringen af den pædagogiske læreplan?

Die Elternvertretung hatte vor der weiteren Elternschaft Einsicht in den Lehrplan. Daraufhin gab es eine Feedbackrunde mit Fragen, Anregungen und Verbesserungsvorschlägen. Alltägliche Pädagogik wird in der regulären Vertretersitzung besprochen. Diese werden dokumentiert und bei Bedarf zur Personalsitzung weiter besprochen.